

Hang Gliding World Championship 2010

Nachrichten von Kreisbote
Füssen / Pfronten / Reutte, Di, 03.02.09 11:06



Teilnehmer, Macher und Sponsoren der »Hang Gliding World Championship 2010« bei der Pressekonferenz im Rathaus Schwangau: Von links Sportdirektor und Teamchef Rudl Bürger, Benno Osowski (Geschäftsführer Kommunikation & Event Marketing Allgäu), die beiden Weltmeisterinnen im Drachenfliegen Corinna Schwiegershausen und Regina Glas, Schwangaus Bürgermeister Reinhold Sontheimer, der Geschäftsführer der Tegelbergbahn Franz Bucher und Tourismus-Direktorin Petra Köpf. Foto: Kiehn
Von SUSANNE KIEHN, Schwangau – **Am Montag empfing Schwangaus Bürgermeister Reinhold Sontheimer die Weltmeisterinnen im Drachenfliegen Corinna Schwiegershausen und Regina Glas mit Ihrem Teamchef und Sportdirektor Rudl Bürger. Neben einem Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Schwangau berichteten die Sportlerinnen ausführlich über die im Mai dieses Jahres stattfindende Vorweltmeisterschaft und die Planung der Hang Gliding World Championship 2010 in Schwangau am Tegelberg.**

Diese alle 2 Jahre statt-findende Meisterschaft wird nach 1983 bereits zum zweiten Mal in Schwangau ausgetragen.

Bürgermeister Sontheimer ist sehr stolz darüber, dass sich Schwangau mit Hilfe von Benno Osowski (Geschäftsführer Kommunikation & Event Marketing Allgäu) gegen Oberstdorf als Austragungsort der Weltmeisterschaft durchsetzen konnte.

„Wenn König Ludwig II. noch am Leben wäre, wäre er sicherlich Ehrengast bei dieser Veranstaltung“: so Reinhold Sontheimer.

Nicht nur durch die schöne Kulisse rund um den Tegelberg auch durch gute Startbedingung, die Infrastruktur und die internationalen Besucher konnte Schwangau hervorstechen.

Ohne starke Partner wie der Tegelbergbahn mit ihrem Geschäftsführer Franz Bucher und der Gemeinde Schwangau wäre jedoch eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Die Titelverteidigung behält das Team des DHV natürlich fest im Blick, wobei die Pilotinnen aus Russland, Japan und den USA nicht zu unterschätzen sind. Corinna Schwiegershausen und Ihre Teamkollegin Regina Glas setzen sich nicht nur im sportlichen Bereich voll ein.

Auch bei der Öffentlichkeitsarbeit, dem Sponsoring und der Vermarktung zeigen die Sportlerinnen volles Engagement, lobt Rudl Bürger.

So kann sich Regina Glas eine Großbildleinwand in der Landezone sehr gut vorstellen, die Bilder von einer Fingerkamera der Pilotinnen überträgt.

So können die Zuschauer bei den kilometerlangen Flügen live dabei sein. Das soll jedoch lange nicht alles sein. Es wird ein großes Rahmenprogramm geplant, was in kleinerem Umfang bereits dieses Jahr bei der Vorweltmeisterschaft und dann im vollen Umfang 2010 ausgeführt werden soll. Dabei sollen nicht nur die Touristen angelockt werden. Großen Wert legen alle Beteiligten darauf dass auch die Einwohner aus der Region auf Ihre Kosten kommen. Erwartet werden ca. 40 Teilnehmerinnen aus 23 Ländern. „Besonders die japanischen Pilotinnen freuen sich über den Austragungsort oberhalb Schloss Neuschwanstein“: weiß Corinna Schwiegershausen.